

Die Goldaktien steigen

26.04.2013 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verbessert sich im gestrigen New Yorker Handel von 1.445 auf

1.468 \$/oz. Heute Morgen kann der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter zulegen und notiert aktuell mit 1.473 \$/oz um etwa 26 \$/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien können kräftig zulegen.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Handelsblatt am 15.04.13: "Goldtausch ade". "Mit ausgelöst hat den aktuellen Preisrutsch Mario Draghi. Der Präsident der Europäischen Zentralbank (EZB) deutete am Freitag an, dass Zypern einen Teil seiner Goldreserven verkaufen könnte". "Die Investmentbank Goldman Sachs, bei der Draghi einst arbeitete, hatte bereits vor dem schwarzen Freitag fürs Gold Anlegern zum Verkauf geraten". "Weil sich zuletzt die Anzeichen für eine Konjunkturerholung in den USA mehrten, setzten Anleger wieder verstärkt auf Aktien". "Der steigende Dollarkurs lässt Anleger zudem wieder verstärkt in die US-Währung investieren". "Reihenweise senken Großbanken, die vor kurzem noch Goldpreise von 2000 oder gar 5000 Dollar je Feinunze für möglich hielten, ihre Preisprognosen". "Investoren-Legende George Soros hatte die Goldpreisentwicklung schon 2011 "die ultimative Blase" genannt". "Immer mehr Faktoren bestätigen das Ende der langjährigen Goldhause (Thorsten Proettel, Edelmetallexperte der Landesbank Baden-Württemberg)". "Der zweite Grund für den Preisverfall des Edelmetalls sind die anhaltend hohen Gewinne der Unternehmen".

Kommentar: Wer den Grund für den Goldpreisrückgang nicht kennt oder ignoriert, hier unsere Meldung: "Broker Sharps Pixley meldet, dass am Freitag, den 12. April an der Comex 400 t und am Montag, den 15. April weitere 70 t Gold an der Comex verkauft wurden. Diese vor allem gezielt in den dünnen Freitag Nachmittagshandel gegebenen Orders waren maßgeblich für den Preisverfall des Goldpreises. Diese Orders wurden nicht platziert, um einen möglichst hohen Verkaufspreis zu erzielen, sondern um den Goldpreis zu drücken und werden von der Börsenaufsicht bislang ignoriert", wird zwangsläufig zu Fehleinschätzungen kommen und kann das aktuelle Umfeld nicht als hervorragenden Kaufzeitpunkt für Edelmetalle und Edelmetallaktien in der langfristigen Goldhause erkennen.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis kann der Goldpreis bei einem stabilen Dollar zulegen (aktueller Preis 36.423 Euro/kg, Vortag 35.690 Euro/kg). Am 18.07.11 hatte der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt. Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach heutiger Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen. Wegen der fehlenden Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und den Edelmetallaktien investiert zu bleiben. Mit der negativen Berichterstattung in den letzten Monaten wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem Ausverkauf der letzten Tage ab sofort wieder mit einer stabileren und ruhigeren Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber kann zulegen (aktueller Preis 24,29 \$/oz, Vortag 23,33 \$/oz). Platin steigt an (aktueller Preis 1.467 \$/oz, Vortag 1.439 \$/oz). Palladium verbessert sich etwas (aktueller Preis 679 \$/oz, Vortag 674 \$/oz). Die Basismetalle verbessern sich um etwa 1%.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex steigt um 1,1% oder 1,2 auf 109,9 Punkte. Bei den Standardwerten verbessert sich New Gold um 3,6% (Vortag +9,8%). Bei den kleineren Werten haussieren Rubicon 17,7%, Sandspring 14,9%, Romarco 12,6% sowie Premier und Golden Queen jeweils 11,5%. Orezone geben 7,7% und Gabriel 6,3% nach. Bei den Silberaktien haussieren Aurcana 16,5%, Santacruz 13,6%, Wildcat 10,3% und US-Silver 10,0%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel uneinheitlich. Gold Fields verbessert sich 4,3%, Harmony fällt 6,3% zurück.

Die australischen Goldminenaktien haussieren nach dem gestrigen Feiertag. Bei den Produzenten steigen Tanami 59,1%, Silver Lake 21,0%, Endeavour 20,9% sowie Hill End und Millennium jeweils 20,0%. Bei den Explorationswerten steigen Ampella 18,4% und Legend 14,3%. Arc fällt 25,0% zurück. Die Metallwerte zeigen sich freundlich.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,2% auf 68,46 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Silver Lake (+21,0%), Endeavour (+20,9%), Teranga (+11,8%) und Evolution (+11,8%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des Xau-Vergleichsindex zurückbleiben, da die gestiegenen Kurse der australischen Werte erst in die Fondspreisberechnung von heute einfließen, die morgen veröffentlicht wird.

Auf Sicht der letzten 5 Jahre erreicht der Fonds den 23. Platz von 42 Edelmetallaktienfonds: www.onvista.de

In der Auswertung zum 31.03.13 verbessert sich der Fonds um 1,2% und damit marginal besser als der Xau-Vergleichsindex, der um 0,9% zuleget. Im laufenden Jahr entwickelt sich der Fonds mit einem Verlust von 14,2% etwas schlechter als der Xau-Vergleichsindex, der um 13,2% nachgibt. Seit der Auflage im April 2007 verzeichnet der Fonds aktuell einen Verlust von 1,4% und bleibt damit leicht hinter den Xau-Vergleichsindex zurück (-1,3%). Das Fondsvolumen entwickelt sich im März mit 14,0 Mio Euro unverändert.

- Gewinn im Jahr 2007: 12,5%
- Verlust im Jahr 2008: 63,5%
- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbester Goldminenfonds)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 14,0%
- Verlust im Jahr 2013: 14,2%

Im Januar 2013 erhält der Fonds zum dritten Mal in Folge den Fund Award der Zeitschrift Euro/Euro am Sonntag - für das Jahr 2012 als zweitbester Goldminenfonds im 3-Jahreszeitraum.

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) verbessert sich um 5,6% auf 32,10 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurcana (+16,5%), Wildcat (+10,3%) und US-Silver (+10,0%). Der Fonds dürfte heute stärker als der Hui-Vergleichsindex zulegen.

Auf Sicht der letzten 3 Jahre arbeitet sich der Fonds auf den 14. Platz von 69 Fonds nach oben: www.onvista.de

In der Auswertung zum 31.03.13 verbessert sich der Fonds marginal um 0,1% und damit etwas weniger als der Hui-Vergleichsindex, der um 0,3% zulegen. Seit dem Jahresbeginn entwickelt sich der Fonds mit einem Verlust von 13,3% aber weiterhin besser als der Hui-Vergleichsindex (-15,1%). Das Fondsvolumen zieht durch leichte Zuflüsse von 26,5 auf 27,3 Mio Euro an.

- Verlust im Jahr 2007: 5,9%

- Verlust im Jahr 2008: 75,6%
- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbesten Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)
- Verlust im Jahr 2011: 27,3%
- Verlust im Jahr 2012: 3,7%
- Verlust im Jahr 2013: 13,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verbessert sich um 2,9% auf 26,68 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Silver Lake (+21,0%), Endeavour (+20,9%), Evolution (+11,8%) und Troy (+10,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Xau-Vergleichsindex zulegen.

In der Auswertung zum 31.03.13 verbessert sich der Fonds um 1,5% und kann damit etwas mehr als der Xau-Vergleichsindex zulegen, der sich um 0,9% verbessert. Seit dem Jahresbeginn schneidet der Fonds mit einem Verlust von 11,4% weiterhin besser ab als der Xau-Vergleichsindex (-13,2%). Das Fondsvolumen bleibt im März mit 4,0 Mio Euro unverändert.

- Gewinn im Jahr 2006: 47,0%
- Verlust im Jahr 2007: 19,3%
- Verlust im Jahr 2008: 64,4%
- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Verlust im Jahr 2011: 30,9%
- Verlust im Jahr 2012: 20,1%
- Verlust im Jahr 2013: 11,4%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) verliert 1,2% auf 28,11 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Endeavour (+20,9%), Millennium (+20,0%) und Odyssee (+16,7%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des TSX-Venture Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Auswertung zum 31.03.13 verliert der Fonds 4,3% und entwickelt sich damit schlechter als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 0,2% zulegen kann. Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds mit einem Verlust von 4,8% aber weiterhin besser als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 7,8% zurückfällt. Das Fondsvolumen gibt parallel zu den Kursverlusten von 2,3 auf 2,1 Mio Euro nach.

- Verlust im Jahr 2008: 73,9%
- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (besten Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 37,1%
- Verlust im Jahr 2013: 0,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Growth-Small Cap (A0LF6K) verbessert sich um 1,7% auf 15,15 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Silver Lake (+21,0%), Kingsrose (+17,8%), Evolution (+11,8%) und Doray (+11,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex zulegen.

In der Auswertung zum 31.03.13 verbessert sich der Fonds um 2,0% und kann damit leicht gegen den Hui-Vergleichsindex zulegen, der sich um 0,3% verbessert. Seit dem Jahresbeginn verringert sich der Verlust auf 13,1% womit der Fonds sich etwas besser als der Vergleichsindex entwickelt, der um 15,1% zurückfällt. Das Fondsvolumen bleibt im März mit 1,7 Mio Euro unverändert.

- Verlust im Jahr 2008: 58,6%
- Gewinn im Jahr 2009: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2010: 29,2%
- Verlust im Jahr 2011: 50,7%

- Verlust im Jahr 2012: 24,7%
- Verlust im Jahr 2013: 13,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Meldung vom 04.02.13: Der Stabilitas Growth-Small Cap konnte trotz der extrem schwachen Entwicklung seit Ende 2007 und dem aktuellen Desinteresse für kleinere Wachstums- und Explorationswerte für die Stabilitas Fonds-Familie gerettet werden. Der Fonds ist jetzt täglich handelbar und darf seit dem 29. Januar 2013 in Deutschland vertrieben werden. Es ist zu erwarten, dass auf dem aktuellen Tiefpunkt der Stimmung für diese Werte nur extrem antizyklisch orientierte Investoren Interesse für den Fonds haben werden. Der Anlageschwerpunkt des Fonds wurde von den Explorationswerten auf Wachstumswerte verschoben. Außerdem wurden einige liquide Werte beigemischt, um der täglichen Handelbarkeit gerecht zu werden. Die wahre Qualität des Fonds dürfte sich erst bei einer längeren Aufwärtsbewegung zeigen, wenn die Wachstums- und Explorationswerte wieder in den Focus der Anleger rücken.

Der Stabilitas Uran & Energie (A0LFPC) wurde zum 31.03.13 liquidiert. Nach einer Zwischenausschüttung am 29.02.12 wurden noch 1,11 Euro für die P-Tranche und 1,18 Euro für die I-Tranche ausgeschüttet, s. www.ipconcept.com.

Der Stabilitas Soft Commodities (A0LFPD) wurde zum 31.03.13 liquidiert. Nach einer Zwischenausschüttung am 29.02.12 wurden noch 4,00 Euro für die P-Tranche und 4,38 Euro für die I-Tranche ausgeschüttet, s. www.ipconcept.com.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Donnerstag ein hohes Kaufinteresse, das um etwa 50% über dem Durchschnitt der letzten Monate liegt. Im Goldbereich werden 1 oz Krügerrand vor 1 oz Maple Leaf und Barren in allen Größen gesucht. Im Silberbereich sind 1 oz Maple Leaf vor 1 oz Philharmoniker und den australischen 1 kg-Münzen gefragt. Die Verkaufsnegung hat sich auf etwa 1 Verkäufer auf 10 Käufer erhöht. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/168216--Die-Goldaktien-steigen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2022. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).